

# Double für die Schachschüler

Mädchen und Buben gewinnen erneut Oberbayerischen Grundschulcup

Fünf Windacher Teams führen zum Schachturnier nach Kirchseon und kämpften in den drei Wertungsklassen der Meister, Beginner und Mädchen.

Insgesamt waren 28 Teams am Start, anfangs herrschte Trubel, doch mit der Freigabe der Bretter herrschte augenblicklich Ruhe. Die zahlreich mitgereisten Eltern staunten, wie gut sich ihre Kinder konzentrieren können.



Gespannte Ruhe:  
Für die  
Zweitklässlerinnen ist  
es das erste  
Schachturnier.



Auch die Buben aus  
der Zweiten sind  
zum ersten Mal  
dabei. Mit wachem  
Blick erkennen sie  
ihre Chancen und  
werden Vierte, sogar  
hauchdünn vor ihren  
Kameraden aus der  
dritten Klasse.



Die Partien haben gerade begonnen, da gelingt Leonhard Uhr nach wenigen Zügen ein verzögertes Schäfermatt.



Übung macht den Meister! Alle hatten fleißig geübt, die Turnierbedingungen mit 10 min Bedenkzeit simuliert und sich auf die strengen Regeln wie Einhalten der Brettfolge uvm. eingestellt.

In der Meisterklasse eilten Jonah Kuchler, Simon Rief, Leopold Klein, Benjamin Beierle,

Adrian Hoffmann und Tim Gross von Sieg zu Sieg und holten nach 2015 den Cup der Buben wieder nach Windach.

Und die Mädchen gewinnen zum dritten Mal in Folge den Oberbayerischen Grundschulcup, Emily Price, Ava Varahram, Ines Kamperschrör, Dana Varahram und Laura Busam waren einfach nicht zu schlagen. Ines war schon als Zweitklässlerin dabei und krönt ihr Können mit dem Triple, einmalig in der Geschichte dieses Turniers. Nun bleibt der große Wanderpokal für immer in Windach.



Beide Gewinner-Teams haben sich für die Führung durch die Allianz-Arena, gesponsert vom FC Bayern und das Turnier um den Bayerischen Grundschulcup in München qualifiziert.